



Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

MEXIKO, GUATEMALA UND BELIZE PALENQUE

16 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Nina Bäker

+49 30 347996-252

palenque@chamaeleon-reisen.de



MAGIC MOMENTS

Phänomenales Wissen in der Werkstatt des Maya-Kalenders.
 4 x 91 Stufen plus Antrittsstufe ergeben die 365 Tage der Pyramide des Gottes der gefiederten Schlange.

Bestnoten für Cenoten, das unvergleichliche Bad im Höhlensee.

Von Phallustempel bis Rüsselnase: geballte Weltkultur in Uxmal.

La Venta, Dickköpfe seit 3.000 Jahren.

Sagenhaftes Palenque: schönste Ruinenstadt aus glanzvollen Zeiten.

Als hätte die Uhr stillgestanden: die letzten 700 im Schutz des Regenwaldes.

Mächtiges Tikal, vom Dschungel restlos verspeist.

Wettschwimmen mit den Wasserschildkröten.



REISEVERLAUF

Wenn Ihnen vom doppelten Jaguar, der Pyramide des Zauberers, dem Phallustempel, der Stufenpyramide der gefiederten Schlange, der Rüsselnase von Chac, dem Jadeporträt des Königs und der Nordakropolis erzählt wird, dann sind Sie vom überwältigenden Treiben der Maya in Tulum, Chichén Itzá, Uxmal, Palenque und Tikal bereits platt. Das ist insofern ganz praktisch, weil Sie für den Wechsel an die seidenweichen Palmenstrände der Riviera Maya schon das passende Format haben.

Bei Scotty hieß das noch beamen, bei uns steigst du ganz normal in Frankfurt ein, und die Landung in **Cancún ❶** ist extraweich, denn dafür haben wir das Hotel **Club Akumal Caribe** ausgesucht, wo der Blick über den Pool nahtlos in das Türkiswasser der Karibik übergeht. Palmenstrand, Hausriff, Spa, Strandrestaurant – das sollte zum Träumen reichen. Andererseits ist **Tulum ❷** nicht weit. Die einzigartige Mayastätte direkt am Meer mit dem »Tempel des herabsteigenden Gottes« und dem »Tempel des Windes« ist die »Werkstatt« des Maya-Kalenders.

Bereits mit dem heutigen Tag verlangt uns die urmythische Verklärung der Maya-Kultur viel Fantasie ab. Schlange und Jaguar, Bäume, Felsen, Tiere, die Erde und die Sterne – alles bekam spirituelle Dimensionen. Wir fangen vorsichtig an, bei der Stufenpyramide des Gottes der gefiederten Schlange. **Chichén Itzá ❸** war zwischen dem 8. und dem 11. Jahrhundert ein Kulturzentrum von überregionaler Bedeutung. Mit Tempeln, dem heiligen Brunnen, Schneckenturm und vielerlei, was den Kulturstand des indigenen Volkes belegt, große Kunst eingeschlossen. An den Cenoten waren die Maya nicht beteiligt, aber die natürlichen Höhlenseen waren ihnen heilig, was dich nicht davon abhalten muss, in das klarste Wasser zu hüpfen, das dich jemals angelacht hat. Derart erfrischt, ziehen wir weiter nach Mérida. Die Kathedrale, das Theater von 1618 und das Rathaus von 1735 erzählen Geschichten aus einer bewegten Zeit.

Der neue Morgen beginnt auf dem Pferdewagen. Einmal Präkolumbien und zurück. Auf der ehemaligen Agaven-Hacienda Sotuta de Peón sind die jahrhundertealten Verfahren



der Henequén-Verarbeitung noch lebendig, deine Reiseleitung kann viel aus dieser Zeit erzählen. Dann kommt in **Uxmal** ④ die nächste geballte Ladung Weltkultur: der Gouverneurspalast, der doppelte Jaguar, die Pyramide des Zauberers, der Phallustempel und an jeder Ecke mindestens einmal das Antlitz von Chac, dem Gott, der den ersehnten Regen bringen soll.

Verrückt, das Hafentädtchen Campeche, wo in der historischen Altstadt unser Hotel steht, ist auch Weltkulturerbe. Am Abend gleich die wundervoll illuminierte Kathedrale und morgens das Stadtzentrum von **Campeche** ⑤ mit seinen quietschbunten Häuschen. Genug von historisch wertvollen Steinen, denn die andere Seite Mexikos ist seine paradiesische Flora und Fauna. Unberührte Strände, Wasser aus fließender Jade und zwischendurch wie hingekleckst ein paar nostalgisch schöne Dörfchen. Und ein Stück des Weges nach Villahermosa mit dem Boot durch die »Laguna de Catazajá«.

Villahermosa ⑥ kommt. Die La-Venta-Kultur mit ihren Altären und den 3.000 Jahre alten kolossalen Köpfen der Olmeken liegt schweigend im tropischen Wildwuchs. Das lässt sich von den Wasserfällen im Cañón del Sumidero nicht behaupten. Pelikane und Kormorane begleiten unsere Bootsfahrt auf dem Río Grijalva, manchmal ist auch ein Krokodil dabei. Keine Sorge, wir bringen dich heil zurück nach Chiapa de Corzo. Wo in der Kirche Santo Domingo die ältesten Glocken Lateinamerikas läuten, ist unser **Hotel La Ceiba** nicht weit. Ein Schmuckstück mit alter Tradition, nachhaltig geführt. Die kurvenreiche Bergstraße bringt uns in das Hochland von Chiapas, wo die Bevölkerung Indigene und direkte Abkömmlinge der Maya sind. Sie wissen viel über die Wirkung der Tausenden Pflanzen und Kräuter, die hier oben wachsen. Eine Kostprobe bekommen wir von einer Mayafamilie, die uns zu frischen Tortillas einen feurigen Schluck Posh serviert. Der tötet 99,9 % aller Bakterien und gibt Energie für einen beschwingten Einzug in **San Cristóbal de las Casas** ⑦.

Wenn du auf Pastelltöne fliegst, dann ist heute dein Tag. Mit kolonialer Vergangenheit und indigener Gegenwart ist aus dem historischen Zentrum von **San Cristóbal** ⑧ eine farbenfröhliche Puppenstube geworden. Mittendrin ihr schönstes Bauwerk, die Iglesia del Convento Santo Domingo. Manche wollen solcherlei ewig bestaunen, andere lieber auf den traditionellen Märkten flanieren. Deshalb machen am Nachmittag alle, was sie wollen. Irgendwann sind wir wieder vereint für die wohl schönste Ruinenstadt: das Weltkulturerbe **Palenque** ⑨, Machtzentrum der Maya. Vorerst nur in seinem Dschungel,



wo das **Chan Kah Resort Village** ahnen lässt, dass die Mayas zu leben verstanden. Das Rauschen im Regenwald lockt noch zu einem erfrischenden Wasserfall. Dann versinkst du in den lieblichen Fängen des Resorts.

Genug gekillt. Es warten: Der Palast mit dem viergeschossigen Turm, der Tempel der Inschriften, der Sonnentempel, die Kreuzgruppe – was sollst du anderes tun, als ungläubig zu staunen? Besonders dann, wenn du erkennst, dass nahezu alles in Palenque seit der ersten klassischen Maya-Periode dem Angriff der Natur trotzt. Das tut auch das lacandonische Volk, die letzten Indigenen, die heute noch so leben wie zur Blütezeit der Maya. »Wahre Menschen« nannten sie sich. In ihrem Gebiet liegt die Mayastätte **Bonampak** 10 mit den einzigartigen Wandmalereien im Templo de las Pinturas. Schriftkunde aus Jahrhunderten.

Der Río Usumacinta zieht unser Boot durch die Regenwälder bis in die historische Maya-Stadt **Yaxchilán** 11 und weiter nach Guatemala. Dann führen uns unbefestigte Straßen in die Region, wo sich der Dschungel über Hunderte Jahre hinweg eine der bedeutendsten Stätten der klassischen Maya-Periode einverleibt hat. Tikal wirft seine Schatten voraus, morgen früh geht's los. Wir beziehen in den Regenwäldern Guatemalas derweil die erholsame **Jungle Lodge**, unmittelbar vor den Toren jener Herrscherdynastie, die mit Gigantonomie und unübertroffenem Gespür für Kunst und Götzenkult ihre Macht demonstrierte.

Das Jadeporträt des Königs, der Große Platz von Tikal, die Nordakropolis, die Tempel I bis IV, die Monumente – sie alle stehen im wahrsten Sinne des Wortes im Wald. Genau wie wir, wenn wir am Morgen das Königreich **Tikal** 12 betreten und die Pyramidenstufen des 65 Meter hohen Tempels IV hinaufsteigen, um dann bequem aus der Vogelperspektive das Werk der Natur zu bewundern. Ein Blätterdach wölbt sich schützend und zugleich verklärend über die Geschichte von Kriegen, Siegen, Aufstieg und Niedergang.

Alltag gab es neben den großen Dramen auch bei den Maya, seit Tausenden von Jahren bekannt für kreative Schöpfungen auf allen Gebieten. Unweit von **San Ignacio** 13 passiert das immer noch, bei der Frauenkooperative von San Antonio, wo wir mal schauen, wer von uns beim Tortilla- oder Töpferkurs glänzt. Ob man Tortillas auch töpfern kann? Darüber sinnen wir noch ein Weilchen nach, bereits auf dem Weg Richtung mexikanische Grenze. Dort liegt in **Chetumal** 14, nicht weit von der gleichnamigen Bucht, das **Fiesta**



Inn Chetumal , wo du dich an der Bar mit ein oder zwei Corona Extra bewaffnen und sie auf die Dachterrasse schmuggeln solltest. Die Aussicht dort oben liegt nicht am Bier, die ist echt.

Der Sternenhimmel über Chetumal hatte nur das tiefe Blau der Nacht, aber der neue Tag kommt mit allen Farben der mexikanischen Badeanstalten. In der Cenote Azul die hundert Nuancen zwischen Blau und Grün oder nur eine Handvoll in der »Lagune der sieben Farben«, aber die haben es in sich. Und wo immer du abtauchst, wirst du ein Fisch unter vielen sein. Wir vermuten, das hat dir gefallen, warum also keine Steigerung? Wie du bereits weißt, verfügt das Hotel **Club Akumal Caribe** an der **Riviera Maya 15** über ein Hausriff und die dazu passende Tauchschule. Dir fällt schon was ein, schließlich hat deine Reise hier begonnen. Von Palmen beschatten lassen, mit den Wasserschildkröten um die Wette schwimmen oder das beliebte Karibikprogramm Fifty-fifty: die obere Körperhälfte im warmen weißen Sand und die untere im wohltemperierten, glasklaren Karibikwasser.

Der Flieger geht später und das Meer ist immer noch da. Genieße die letzten Wonnestunden im Hotel, dann geht es unwiderruflich von Cancún nach **Frankfurt 16**. Unwiderruflich? Wirf noch schnell einen Blick auf unser Anschlussprogramm. Es könnte nämlich sein, dass sich der schmerzliche Gedanke an den Abflug sehr schnell in ein Lächeln verwandelt.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Condor (Tarif U) nach Cancún und zurück, nach Verfügbarkeit
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- 14 Übernachtungen in Hotels, Lodges und Resorts
- Täglich Frühstück, 1 x Snack, 1 x Lunchbox, 1 x Mittagessen, 4 x Abendessen
- Bootsfahrten in der Lagune bei Catzajá, durch den Cañón del Sumidero und auf dem Río Usumacinta
- Einblick in die traditionelle Maya-Medizin
- Besuch der Frauenkooperative von San Antonio



- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 263m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Während deiner Rundreise passierst du die Grenzen zwischen Mexiko, Guatemala und Belize auf dem Landweg. Insgesamt fallen dafür ca. 55 USD pro Person an. Deine Reiseleitung sammelt diesen Betrag von jedem Gast im Laufe der Reise ein, um die Gebühren an den Grenzübergängen für dich zu zahlen. Daher empfehlen wir die 55 USD bereits in Deutschland zu tauschen und mitzuführen.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende **Barrierefreiheit** garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem Reiseziel.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Nachträumen (ab 1 Nacht) Akumal
- Nachträumen (ab 2 Nächten) Playa del Carmen



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Abreise und Akumal an der Riviera Maya -

Heute beginnt er endlich, dein Traumurlaub in Mexiko! Nach der Ankunft in Cancún wirst du von deiner Reiseleitung am Flughafen empfangen und in dein Hotel gebracht. Nach dem langen Flug heißt es nun: Koffer auspacken und in Ruhe schlafen. Gute Nacht!

Hotel Akumal Caribe



Im Hotel Akumal Caribe liegt an der ruhigen Akumal Bay, nur 45 Minuten südlich von Playa del Carmen. Hier erwarten dich gemütliche Zimmer mit Klimaanlage, Kühlschrank und kostenlosem WLAN. Außerdem kannst du den Pool, das Spa, das Tauchzentrum und das Restaurant des Hotels nutzen. In der Bucht findest du wunderschöne weiße Sandstrände und türkisblaues Wasser, ideal für Wassersport.

<https://hotelakumalcaribe.com/>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 90 km.

Am Flughafen von Cancun ist der Zutritt der Reiseleitung in das Flughafengebäude nicht erlaubt. Bitte gehe zum Ausgang mit der Aufschrift »Tour operator / Operador turistico«. Dort wirst du mit dem Chamäleon-Schild vor dem Flughafengebäude empfangen.

2. Tulum -

Nutze die Morgenstunden, um ins kühle Nass direkt vor deiner Tür zu hüpfen. Danach kannst du dich beim Frühstück für Ihren ersten aufregenden Tag im Land der Maya stärken. Wir fahren nach Tulum. Bei dieser einzigartig schönen Lage in der Karibik kommst du aus dem Staunen bestimmt nicht mehr heraus. Zum Meer hin ist die Stadtmauer der Maya-Stätte offen, und so hast du einen tollen Blick auf das türkisfarbene Wasser. Schau dich hier in Ruhe um. Nachmittags machst du dich auf den Weg zu deiner schönen Unterkunft in Chichen Itza.



Hacienda Chichen Itza



Nur wenige Minuten vom berühmten UNESCO-Weltkulturerbe liegt die Hacienda Chichen Itza. Das architektonische Kleinod, erbaut aus Natursteinen, robusten Holz und mit lokaltypischen Farbakzenten, liegt eingebettet in einen tropischen Garten auf dem weitläufigen Gelände. Die geräumigen, klimatisierten Zimmer sind liebevoll mit Holzmöbeln und Kunsthandwerk eingerichtet. Entspannende Stunden versprechen die vielen kleinen Terrassen mit Hängematten, der große Swimmingpool und der herzlich geführte Spa-Bereich. Das freundliche Team verwöhnt dich kulinarisch im hauseigenen Restaurant.

<http://www.haciendachichen.com/>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 190 km.

3. Chichén Itzá und Mérida -

Nach einem ausgiebigen Frühstück in der Hacienda machen wir uns auf den Weg nach Chichén Itzá, dem UNESCO-Weltkulturerbe. Hier bestaunst du die Stufenpyramide des Gottes der gefiederten Schlange, den Tempel der Krieger, den Palast des Jaguars und die Gruppe der tausend Säulen. Nach so viel Kultur hast du eine Erfrischung verdient und machst dich auf den Weg zu einer Cenote, einem unterirdischen, mit Süßwasser gefüllten Kalksteinbecken. Springe ins kühle, glasklare Nass. Am frühen Nachmittag erreichst du Mérida, die heutige Hauptstadt Yucatáns. Du lernst die »weiße Stadt«, wie Mérida wegen seiner aus Kalkstein erbauten Häuser genannt wird, auf einem kleinen Rundgang kennen. Genieße die entspannte Atmosphäre, bevor du deine heutige Unterkunft, eine Hacienda inmitten von Agavenfeldern erreichst.

Hacienda Sotuta de Peon



Rund 40 Kilometer südlich von Mérida, dort wo einst Agavenpflanzen wuchsen, erstreckt sich heute das traumhafte Hacienda-Gelände der Sotuta de Peón. Die Bungalows im lokaltypischen Stil fügen sich wunderschön in das üppige Grün der aufwendigen Gartenanlage ein. Die geräumigen Zimmer sind liebevoll eingerichtet und versprühen eine herzliche Atmosphäre. Lasse dich von den köstlichen mexikanischen Speisen im Restaurant des Resorts verzaubern und gönne dir einen Drink in der Bar oder am Pool.

<https://haciendaviva.com/hotel/>



Das Frühstück und ein landestypisches Abendessen auf der Hacienda Sotuta de Peón sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 km.

4. Agaven-Hacienda Sotuta de Peón, Uxmal und Campeche -

Ein spannender Besuch und eine Reise in die Vergangenheit erwarten dich beim Rundgang über die ehemalige Sisal-Hacienda von Sotuta. Du lernst die verschiedenen Prozesse der Henequen-Verarbeitung kennen. Dann geht es weiter mit einem Pferdewagen, der hier Truk genannt wird, durch weitläufige Agavenplantagen. Spätestens beim kühlen Bad in einer wunderschönen Cenote kehrst du in die Gegenwart zurück, denn ganz sicher wirst du beim Baden das Hier und Jetzt genießen. An der UNESCO-Weltkulturerbestätte Uxmal siehst du später unter anderem die Pyramide des Wahrsagers und den Gouverneurspalast. Du fragst dich, was es mit der Maske und der rüsselförmigen Nase auf sich hat, die sich hier an fast allen Bauten findet? Diese Maske verkörpert den Regengott Chac. Und weil es hier so selten regnet, drehte sich bei den Maya alles um ebendiesen Gott. Wir hoffen jedoch, dass für dich heute die Sonne scheint. Wenn diese bald untergeht, erreichst du die Hafenstadt Campeche.

Hotel Plaza Campeche



Das historische Plaza Campeche Hotel im lebhaften Altstadtviertel von Campeche liegt nur wenige Meter entfernt von dem Park San Martín. Qualität, Eleganz und Gemütlichkeit erwarten dich hier vom ersten bis zum letzten Augenblick. Die klimatisierten und behaglich eingerichteten Zimmer laden zum Wohlfühlen ein. Im Innenhof wartet ein in die wunderschöne Architektur eingebetteter Poolbereich auf dich. Das hoteleigene Restaurant serviert dir mexikanische und internationale Köstlichkeiten.

<https://hotelplazacampeche.com/?lang=en>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 230 km.

5. Bootsfahrt in der Catzajá-Lagune und Villahermosa -

Wir hätten die Tour auch »Auf den Spuren der UNESCO-Weltkulturerbestätten« nennen können. Campeche mit seinem kolonialen Stadtzentrum gehört nämlich ebenso dazu.



Zum Schutz vor Piraten wurde die Stadt komplett ummauert und mit Schießscharten und Zinnen ausgerüstet. Beim Stadtrundgang siehst du einen Teil der Stadtmauer sowie die schöne koloniale Architektur. Bei der nächsten Etappe kannst du die Redewendung »Der Weg ist das Ziel« wörtlich nehmen, denn du fährst durch schöne Landschaften, vorbei an zahlreichen Seen und kleinen Dörfern. Unterwegs legen wir einen Stopp bei Catazajá ein. Während einer Bootsfahrt durch die »Laguna de Catazajá« entdeckst du eine große Vielfalt an Flora und Fauna. Mit vielen unvergesslichen Bildern im Kopf erreichst du am frühen Abend Villahermosa.

Quinta Eden

Das Quinta Eden ist ein schickes, kolonial anmutendes Hotel in Villahermosa. Der Palmen gesäumte Eingangsbereich lässt dich die verspielte mexikanische Eleganz erahnen, die du in der gesamten Hotelanlage wiederfinden wirst. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet. Und der Innenhof lädt mit seinen mit Fliesen verzierten Springbrunnen und sonnengeschützten Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein. Es gibt eine hoteleigene Snackbar, sowie ein Restaurants. Der Außenbereich punktet mit einem ganzjährigen, teils beheizten Außenpool.

<https://www.hotelquintaeden.com/nosotros>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 480 km.

6. Bootsfahrt im Cañón del Sumidero und Chiapa de Corzo -

Riesige 3.000 Jahre alte Olmekenköpfe aus Basalt, monumentale Skulpturen und Stelen bestaunst du heute im archäologischen Park La Venta. Den nötigen Schatten für eine angenehme Besichtigung spenden dir die tropischen Pflanzen des Parks. Dann machst du dich auf den Weg nach Chiapa de Corzo. Während der ca. zweistündigen Bootsfahrt auf dem Río Grijalva gleitest du durch die enge Schlucht des Cañón del Sumidero. Neben Wasserfällen und Scharen von Pelikanen und Kormoranen wollen auch einige Krokodile bewundert werden – also Augen auf und Kamera bereithalten! Anschließend spazierst du durch die Altstadt von Chiapa de Corzo und besuchst die Kirche Santo Domingo. Erinnert dich der Brunnen Fuente Monumental de Ladrillo an eine Krone? Kein Wunder, denn er wurde der spanischen Königskrone nachempfunden.



Hotel La Ceiba



Das Hotel La Ceiba liegt zentral und in der Nähe vieler Sehenswürdigkeiten von Chiapa de Corzo. Das charmante Hotel empfängt dich in einem Kolonialstil mit schlichten, aber liebevoll eingerichteten Zimmern. Lasse dich mit typischen lokalen Speisen im Restaurant verwöhnen, die zum großen Teil sogar aus eigener Haltung und Herstellung kommen. Das herzliche Hotelmanagement legt außerdem großen Wert auf Nachhaltigkeit und nutzt mit einer Solaranlage die Kraft der Sonne. Das Regenwasser wird aufgefangen und zur Bewässerung des üppigen tropischen Gartens verwendet.

<https://www.lacebahotel.com/>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 330 km.

Der Bootsausflug im Cañón del Sumidero kann bei Niedrigwasser oder schlechten Wetterbedingungen entfallen.

Die Kirche in Chiapa de Corzo kann teilweise nur von außen besichtigt werden (aufgrund der Öffnungszeiten und Reparaturarbeiten).

7. Von Chiapa de Corzo ins Hochland von Chiapas -

Auf einer kurvenreichen Straße geht es zunächst in das Hochland von Chiapas. Dein Ziel: Ein Stück Land, auf dem die traditionelle Maya-Medizin fortgeführt wird. Heilerinnen und Heiler, Kräuterkundige und Hebammen weihen dich in ihre Geheimnisse und ihr Verständnis von Gesundheit ein. Mexiko mit seinen Tausenden verschiedenen Pflanzenarten bietet einen wahren Schatz für die Naturheilkunde. Anschließend besuchst du eine Maya-Familie. Die Familienmitglieder zeigen dir, wie sie ihre farbenfrohen Handarbeiten anfertigen. Über dem Holzfeuer werden dann frische Tortillas extra für dich zubereitet. Probier mal! Dein Besuch in der Welt der Maya ist für heute aber noch längst nicht beendet. Am späten Nachmittag erreichst du dann San Cristóbal de las Casas. Nach einer Verschnaufpause im Hotel besuchst du abends das Museum Na Bolom, in dem Geschichte und Gegenwart der Urbevölkerung Chiapas eindrucksvoll dargestellt sind.



Hotel Casa Mexicana



Wunderschöne Arkaden umringen den märchenhaft begrünten Innenhof und laden zum Wegträumen ein. Deine Unterkunft für heute, das Hotel Casa Mexicana in San Cristóbal de las Casas, liegt eingebettet in das lebhaft historische Stadtzentrum. Wenn du vom Stadtbummel wieder zurück bist, serviert dir das herzliche Hotelteam allerlei Köstlichkeiten im hauseigenen Restaurant. Die stilechten, mit lokaltypischer Dekoration versehenen Zimmer sind reizvoll um den begrünten Innenhof angeordnet.

<http://www.hotelcasamexicana.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück, ein Snack und das Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km.

San Cristóbal de las Casas liegt auf ca. 2.100 m Höhe.

8. San Cristóbal de las Casas -

Diesen Tag kannst du gemütlich angehen. Nach einem ausgiebigen Frühstück erkundest du das historische Zentrum von San Cristóbal de las Casas. Der Ort versprüht eine ganz besondere Atmosphäre mit seinem Mix aus kolonialer Vergangenheit und indigener Gegenwart. Früher wurde die Stadt Chiapa de los Españoles genannt. Seit 1844 trägt sie im Gedenken an den bedeutenden Pater Bartolomé de Las Casas ihren heutigen Namen. Du besuchst das schönste Bauwerk, die Iglesia de Santo Domingo, sowie das Bernstein- oder Jademuseum. Den Nachmittag kannst du ganz nach Lust und Laune selbst gestalten. Auf jeden Fall solltest du über einen der farbenfrohen traditionellen Märkte bummeln. Da findet sich ganz bestimmt ein schönes Mitbringsel.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Kirche und die Kathedrale in San Cristobal können momentan nur von außen besichtigt werden (aufgrund von Reparaturarbeiten).

9. Vom Hochland in den Dschungel -

Vom Hochland aus geht es zurück in tiefere Gefilde bis hinein in den Dschungel um Palenque. Kurz vor deiner Ankunft durchquerst du noch einen kleinen Teil des



Regenwaldgebietes zu Fuß bis zu einem Wasserfall. Hoffentlich hast du deine Badesachen dabei. Nach dieser Erfrischung erreichen wir deine heutige Unterkunft. In der weitläufigen Anlage lässt sich der Tag gut ausklingen und entspannen. Bei einem kühlen Getränk an der Bar kannst du dich schon auf das Highlight morgen freuen: dem Besuch der Mayastadt Palenque.

Chan Kah Resort Village



Mittendrin im Dschungel: Das Chan Kah Resort liegt unweit der einstigen Maya-Metropole Palenque und offenbart dir die magische Schönheit des mexikanischen Tieflandschungels. Von deinem komfortablen Bungalow mit Bad und Klimatisierung hast du eine atemberaubende Aussicht auf die Umgebung. Nach einem ereignisreichen und aufregenden Tag kannst du dich im Natursteinpool abkühlen oder die nur wenige Schritte entfernte Michol-Brücke erkunden.

<https://www.chan-kah.mx/default-en.html>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 450 km.

Die Fahrt führt teilweise über kurvenreiche Straßen. Solltest du schnell unter Reiseübelkeit leiden, solltest du weiter vorne sitzen und deine Reisetabletten in das Handgepäck nehmen.

10. Mayastätte Palenque und das Gebiet der Lacandonen mit Bonampak -

Du besichtigst die präkolumbische Stadt Palenque, die wohl schönste Ruinenstadt der Maya. Palenque gehört seit 1987 zum UNESCO-Weltkulturerbe und liegt mitten im tropischen Urwald von Chiapas. Hier erwarten dich unzählige Abenteuer und sagenhafte Erzählungen. Um 300 v.Chr. gegründet, stand Palenque im 7. und 8. Jahrhundert n. Chr. in seiner vollen Blüte. Alle heute noch zu sehenden Gebäude stammen aus dieser Zeit. Somit war Palenque eine der ersten Stätten der klassischen Maya-Periode, die aus bisher ungeklärten Gründen aufgegeben wurden. Erkunde den gewaltigen Palacio, die Gruppe des Kreuzes und den Sonnentempel. Dann fährst du wieder in den Regenwald hinein, bis in das Gebiet der Lacandonen. Unter den Nachkommen der alten Maya sind sie die letzten, die noch ihre traditionelle Lebensweise pflegen. Die Maya-Stätte Bonampak birgt im Templo de las Pinturas einzigartige Wandmalereien. Nur wenige Kilometer entfernt befindet sich deine Unterkunft.



Hotel Nueva Alianza

Das Hotel Nueva Alianza begrüßt dich im Dorf Frontera Corozal unweit des mächtigen Grenzfluss Usumacinta, umgeben von mächtigen Bäumen. Das recht einfach gehaltene Hotel wird von Lacandonen geleitet. Unter den Nachkommen der Maya sind sie das letzte indigene Volk, das teilweise noch seine jahrhundertealte traditionelle Lebensweise und Religion pflegt. Du übernachtst in reetgedeckten Bungalows, die rustikal und einfach eingerichtet sind und über Moskitonetze verfügen. Kein Fernseher, kein Internet, kein Handyempfang - lausche einfach den Geräuschen des Dschungels.

<http://www.hotelnuevaalianza.org/>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 160 km.

Du übernachtst heute in der relativ einfach ausgestatteten Dschungellodge. Die Unterkunft wird von den Lacandonen geleitet, den Nachkommen der alten Maya. Mit deinem Besuch leistest du einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeberinnen und Gastgeber sich ein zusätzliches kleines Einkommen erwirtschaften. **Vor der Ausreise aus Mexiko:** Während der Reisetage in Mexiko, hilft dir die Reiseleitung beim Ausfüllen eines Online-Formulars (Forma Migratoria Múltiple Digital). Dieses Formular wird an Tag 11 bei der Ausreise aus Mexiko auf dem Landweg vorgelegt. **Zur morgigen Einreise nach Guatemala:** Bei der Ankunft an der guatemaltekischen Grenze sammelt die Reiseleitung die Pässe der Reisenden ein und lässt diese abstempeln. Gelegentlich kann es vorkommen, dass Gäste ihre Pässe selbst abstempeln lassen und ein Migrationsformular manuell ausfüllen müssen; die Reiseleitung ist dabei jedoch immer behilflich. Ob dieser Schritt notwendig ist, hängt von den Behörden ab; in der Regel organisiert die Reiseleitung den gesamten Prozess selbst, ohne dass die Reisenden das Einwanderungsformular ausfüllen müssen.

11. Mayastätte Yaxchilán und Fahrt in den Tikal-Nationalpark in Guatemala -

Heute geht es weiter ins Nachbarland Guatemala. Auf dem Río Usumacinta fährst du erst einmal per Boot in ca. 45 Minuten durch den Regenwald bis nach Yaxchilán. Lehne dich während der Fahrt zurück und genieße die tropische Vegetation. Charakteristisch für Yaxchilán sind die sehr aussagekräftigen Flachreliefs. Deine Reiseleitung freut sich schon darauf, dir mehr darüber zu erzählen. Du fährst weiter auf dem Fluss bis zum Ort Bethel



in Guatemala. Dann wird es etwas rustikaler. Auf einer unbefestigten Straße erreichst du nach ca. drei Stunden die Region El Petén. Ein Paradies für unzählige Tiere und Pflanzen, die in diesem Regenwaldgebiet zu Hause sind. Bestimmt fallen dir gleich die vielen Baumriesen auf.

Jungle Lodge



Die Jungle Lodge liegt im Herzen des Tikal-Nationalparks in unmittelbarer Nähe des Eingangs zur Mayastadt Tikal. Die großzügigen Bungalows sind gemütlich eingerichtet und verfügen über Moskitonetze. Am Abend kannst du den zahlreichen Tierstimmen lauschen, beispielsweise Brüllaffen, Nasenbären und Tukanen.

<http://junglelodgetikal.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, eine Lunchbox und das Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 250 km und wird teilweise mit dem Boot zurückgelegt. Die Fahrt in Guatemala ist auf einer unbefestigten Straße. Je nach dem aktuellen Zustand der Straße (abhängig von den Wetterverhältnissen), kann diese auch mal etwas länger dauern.

Der Strom in der Jungle Lodge wird um 22 Uhr abgestellt und erst am nächsten Morgen wieder eingeschaltet. Es empfiehlt sich daher eine Taschen-/Stirnlampe.

12. Tikal in Guatemala und San Ignacio in Belize -

Für das heutige Highlight brichst du am Morgen auf, da zu dieser Zeit weniger Besucherinnen oder Besucher anzutreffen sind. So kannst du in aller Ruhe die Magie dieses Ortes in dir aufsaugen. Zu seiner Blütezeit lebten hier mindestens 50.000 Menschen. Rätselhafterweise erlosch die Kultur im Jahr 889, und der Dschungel verschlang die Stadt. Du kannst die groben Felsblöcke des 65 Meter hohen Tempels IV hinaufsteigen und den Blick über das fast undurchdringliche Blättermeer schweifen lassen, das die Ruinen umgibt. Behauene Stelen berichten von Kriegen, Siegen und Niederlagen. Anschließend kannst du noch ein Museum in Tikal besuchen, bevor du dann wieder in die Gegenwart zurückkehrst und am Nachmittag nach San Ignacio in Belize fährst.



Cahal Pech Village Resort



Das Cahal Pech Village Resort ist ein Ort der Ruhe und Entspannung. Idyllisch auf einem Hügel in San Ignacio gelegen, gelangst du direkt von der Veranda deines landestypischen Bungalows in den üppigen tropischen Garten. Die Zimmer im Haupthaus bieten von den Balkonen eine magische Aussicht auf die Lichter der Stadt. Zum Hotel gehören ein Swimmingpool, ein Restaurant mit lokaler Küche, eine gut ausgestattete Bar, ein hochwertiger Spa-Bereich und ein Souvenirshop.

<https://www.cahalpech.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 125 km.

Für die Einreise nach Belize muss jeder Reisende ein Formular ausfüllen, dass du vor Ort erhältst. Bitte rechne außerdem mit Stichproben an der Grenze und dass du dafür eventuell deine Koffer öffnen musst.

13. Die Frauen von San Antonio -

Heute besuchen wir die San Antonio Frauenkooperative unweit von San Ignacio. Es ist ein inspirierendes Beispiel für erfolgreichen nachhaltigen Tourismus in der Region. 1997 gründete eine kleine Gruppe von Frauen die Organisation mit dem Ziel, ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zum traditionellen Kunsthandwerk mit der jüngeren Generation und Gästen zu teilen. Mittels Workshops und Schulungen geben die Maya-Frauen ihr Wissen weiter und leisten somit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und Förderung ihres traditionellen Handwerks. Wir bekommen hier bei einem Tortilla- oder Töpferkurs nicht nur einen Einblick in die Kultur der Frauen, sondern auch in ihr Leben. Die Frauen haben es mithilfe dieser Kooperative geschafft, sich ein regelmäßiges Einkommen zu erwirtschaften, das ihr Selbstvertrauen und ihre Unabhängigkeit in der Gemeinde gestärkt und verbessert hat. Inzwischen können bereits 25 Frauen ihren Lebensunterhalt dank dieses Projektes bestreiten. Mit diesen Eindrücken geht es auf dem gut ausgebauten Western Highway in Richtung der mexikanischen Grenze. Am Abend erreichst du die am Meer gelegene Stadt Chetumal in Mexiko.



Fiesta Inn Chetumal



Das Fiesta Inn Chetumal begrüßt dich in der Küstenstadt Chetumal, nur wenige hundert Meter vom Meer entfernt. Die Anlage deiner Unterkunft ist modern und farbenfroh eingerichtet und bietet genügend Platz für Erholung und Entspannung. Dein klimatisiertes Zimmer ist geräumig geschnitten. Von der Dachterrasse kannst du eine herrliche Aussicht auf die Stadtkulisse genießen. Zudem erwartet dich im Hotel eine Bar und ein Restaurant.

<https://www.fiestainn.com/fiesta-inn-chetumal>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und das Abschiedsabendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 380 km.

Für die erneute Einreise nach Mexiko muss jeder Reisende ein Formular ausfüllen, das du vor Ort erhältst. Bitte rechne außerdem mit Stichproben an der Grenze und dass du dafür eventuell deine Koffer öffnen müssen. Diese Formulare sind nur an der Grenze erhältlich, deshalb können wir sie nicht schon vorher zur Verfügung stellen.

14. Zurück nach Akumal an der Riviera Maya -

Noch mal kurz zurück zu den Maya: Am Morgen besuchst du ein Museum, das sich mit der Mayakultur beschäftigt – deine letzte Chance, Wissen über diese einst so mächtige und einflussreiche Kultur aufzusaugen. Du fährst zur Cenote Azul oder der »Lagune der sieben Farben« bei Bacalar und kannst ein erfrischendes Bad nehmen. Im Anschluss reist du nach Akumal am Karibischen Meer. Nach zwei erlebnisreichen Wochen verabschiedet sich hier deine Reiseleitung von dir. Ganz vorbei ist dein Urlaub aber zum Glück noch nicht, denn am Nachmittag lockt der wunderschöne Strand. Faulenze mal so richtig oder entdecke die bunte Unterwasserwelt beim Schnorcheln.

Hotel Akumal Caribe



Im Hotel Akumal Caribe liegt an der ruhigen Akumal Bay, nur 45 Minuten südlich von Playa del Carmen. Hier erwarten dich gemütliche Zimmer mit Klimaanlage, Kühlschrank und kostenlosem WLAN. Außerdem kannst du den Pool, das Spa, das Tauchzentrum und das Restaurant des Hotels nutzen. In der Bucht findest du wunderschöne weiße Sandstrände und türkisblaues Wasser, ideal für Wassersport.

<https://hotelakumalcaribe.com/>



Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 320 km.

Zum Schnorcheln in Akumal ist das Tragen einer Schwimmweste sowie die Begleitung von einem Guide erforderlich. Dies kannst du vor Ort für 20 \$ Pro Person / Stunde buchen. Dies dient dem Schutz der Wasserschildkröten. In einigen Zeiträumen kann es auch vorkommen, dass das Schnorcheln zum Schutz der Schildkröten auch mit Schwimmweste nicht gestattet ist. Es gibt zudem einen ausgewiesenen Bereich, in dem geschnorchelt werden darf. In bestimmten Abschnitten (durch Bojen abgetrennt) ist das Schnorcheln aber trotzdem nur mit vorheriger Anmeldung möglich.

15. Baden an der Riviera Maya und Abflug -

Ausschlafen und gemütlich frühstücken lautet heute die Devise. Dann ist noch mal Zeit für ein Bad im Meer und eine erfrischende Dusche, bevor du die Fahrt zum Flughafen von Cancún antrittst.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 km.

Bei einem späten Abflug bemühen wir uns, für dich einen späten Check-out im Hotel zu arrangieren, sodass du dein Zimmer bis 14 Uhr nutzen kannst. Dies kann jedoch vom Hotel nicht garantiert werden. Bis zum Abflug kannst du unabhängig davon natürlich alle Annehmlichkeiten des Hotels genießen und die Duschen in der Nähe des Restaurants nutzen. Dein Gepäck kannst du bis zur Abholung an der Rezeption sicher aufbewahren lassen.

16. Ankunft zu Hause -

Nach der Landung reist du weiter in deinen Heimatort. Willkommen zu Hause!

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Amerika/Mexiko-Guatemala-Belize/Palenque-ALL>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 23.01.2024
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin